

## Mitteilungen aus dem Gemeinderat Speicher

### Konstituierung für das Amtsjahr 2025/26



Gemeinderat von links nach rechts: Stefan Giger, Samuel Lanker, Urs Wüthrich, Natalia Bezzola Rausch (Vize-Gemeindepräsidentin), Paul König (Gemeindepräsident), Michal Herzog (Gemeindeschreiberin), Florian Németh, Tobias Lutz

Die aktuelle Amtsdauer der Behörden läuft vom 1. Juni 2023 bis 31. Mai 2027. An seiner ersten Sitzung im Amtsjahr 2025/26 vom 11. Juni 2025 tagte der Gemeinderat erstmals mit dem neu gewählten Gemeinderatsmitglied Samuel Lanker und hiess ihn herzlich willkommen.

An seiner Konstituierungssitzung hat der Gemeinderat seine Ressortzuteilung und Stellvertretungen in der neuen Zusammensetzung festgelegt:

Ressort	Gemeinderatsmitglied	Stellvertretung
Präsidiales und Finanzen	König Paul	Bezzola Rausch Natalia
Kultur und Gesellschaft	Bezzola Rausch Natalia	Lutz Tobias
Bau und Umwelt, Tiefbau	Giger Stefan	Lanker Samuel
Bau und Umwelt, Hochbau	Lanker Samuel	Giger Stefan

Baubewilligungen	Németh Florian	Wüthrich Urs
Bildung	Wüthrich Urs	Németh Florian
Soziales	Lutz Tobias	Bezzola Rausch Natalia

Für die Vakanzen in den **gemeinderätlichen Kommissionen** wählte der Gemeinderat aus den eingereichten Bewerbungen folgende neuen Mitglieder:

<b>Kommission</b>	<b>neue/s Mitglied/er</b>
Baubewilligungskommission (BBK)	Jud Emanuel, Speicherschwendi
Generationenkommission (GEKO)	Köpping Maja, Speicher Inauen Silvan, Speicherschwendi Helfenstein Maria, Speicher * Lenggenhager Katrin, Speicher * Sturzenegger-Zellweger Sonja, Speicher *
Kulturkommission (KUKO)	Leuenberger Pascal, Speicher
Schulkommission (SCHUKO)	Manser Bettina, Speicher
Wahlbüro	Rausch Nora, Speicherschwendi

\*Die Mitglieder des Organisationskomitees für den Seniorenausflug sind neu Mitglieder der Generationenkommission. Dadurch haben sie thematisch Anschluss an der für ihre Anliegen zuständigen Kommission.

An dieser Stelle dankt der Gemeinderat allen Personen, die sich für ein öffentliches Amt zur Verfügung stellen und engagiert in den Kommissionen mitwirken.

Die ausführliche Zusammensetzung der Kommissionen und Delegationen mit den Anpassungen auf das Amtsjahr 2025/26 sind aus dem Behördenverzeichnis 2025/26 zu entnehmen. Dieses wird separat gedruckt und im August 2025 in alle Haushaltungen verteilt.

## Neuregelung Publikation in den Anschlagkästen

Die Gemeinde informiert die Bevölkerung über Publikationen in den Anschlagkästen an folgenden Standorten: Gemeindehaus, Post Speicher, Bendlehn und Speicherschwendi (ehemalige Postautohaltestelle). Zusätzlich haben Dorfvereine die Möglichkeit, vereinsbezogene Mitteilungen nach Abgabe bei der Gemeindeverwaltung, im Anschlagkasten bei der Post Speicher publizieren zu lassen.

Da immer mehr Einwohnerinnen und Einwohner Informationen digital über die Gemeindefwebseite abrufen und die Poststelle Speicher im Sommer 2025 geschlossen wird, hat der Gemeinderat diese Handhabe überprüft und eine Neureglung per 1. August 2025 beschlossen:

Die Anschlagkästen an den Standorten Post Speicher und Bendlehn werden nicht mehr bedient und aufgehoben. An den Standorten Gemeindehaus und Speicherschwendi (ehem. Postautohaltestelle) werden weiterhin die amtlichen Informationen wie Medienmitteilungen, Abstimmungsergebnisse, Sonderöffnungszeiten, Hinweise auf Angebote (z. B. SBB-Spartageskarten), BfU-Kampagnen, Militärintformationen, etc. publiziert.

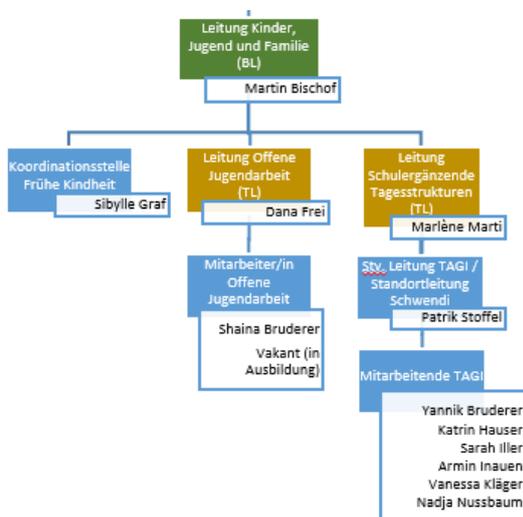
Vereine können auch künftig ihre Informationen für den Aushang bei der Gemeindeverwaltung einreichen. Neu erfolgt der Aushang dieser Mitteilungen im geschlossenen Anschlagkasten beim Gemeindehaus.

## Ausgestaltung des Bereiches Kinder, Jugend und Familie

Per 1. August 2024 wurde der neue Bereich Kinder, Jugend und Familie (KJF) unter der Leitung von Martin Bischof gebildet. Seither befindet sich dieser Bereich im Aufbau. In diesem neu geschaffenen Bereich wurden die Abteilungen Offene Jugendarbeit, Schulergänzende Tagesstrukturen und Koordinationsstelle Frühe Kindheit zusammengefasst und dem Ressort Kultur und Gesellschaft unterstellt. Gleichzeitig ist es der Bereich, welcher die Zertifizierung der Gemeinde Speicher zur kinderfreundlichen Gemeinde von Unicef umsetzt (siehe Mitteilung im Gemeindeblatt vom März 2025).

In den vergangenen Monaten ist das Konzept für den Bereich KJF und der dazugehörige Massnahmenplan als Visionspapier erarbeitet worden. Der Gemeinderat hat diese Papiere zur Kenntnis genommen und zusammen mit dem Bereich das erste Fazit gezogen. Es zeigt sich nach den ersten Erfahrungen in den letzten 10 Monaten, dass für die neue Bereichsleitung und zur Wahrung ihrer Führungsaufgaben zusätzliche Ressourcen zur Verfügung stehen sollen. Der Gemeinderat hat entschieden, das Pensum im Bereich um 50% zu erweitern. Hierfür sprach er einen Nachtragskredit zu Lasten des Voranschlages 2025.

Damit einhergehend übernimmt die jetzige Mitarbeiterin der Offenen Jugendarbeit, Dana Frei die Leitung der Offenen Jugendarbeit. Shaina Bruderer, welche diesen Sommer ihre Ausbildung in Sozialpädagogik an der Ostschweizerischen Fachhochschule abschliesst, übernimmt als Mitarbeiterin der Offenen Jugendarbeit die Mitarbeiterstelle. Die Nachbesetzung der Ausbildungsstelle als Mitarbeiter/in Offene Jugendarbeit ist im Gange und wird voraussichtlich per September 2025 neu besetzt. Der Bereich Kinder, Jugend und Familie ist ab August 2025 neu wie folgt aufgestellt:



## Einführung von Meteorwassergebühren geplant

Mit dem Start der Erarbeitung des GEP 2.0 ist in naher Zukunft auch das Abwasserreglement aus dem Jahr 1998 zu überarbeiten und zu erneuern. Noch dringlicher ist die Einführung der Meteorwassergebühr, die seit dem Jahr 2022 bereits vom Kanton bei der Gemeinde eingefordert wird.

Für die Umsetzung der Meteorwassergebühr und die Erneuerung des Abwasserreglements wurde eine Arbeitsgruppe geründet, welche durch das Fachbüro Hunziker Betatech unterstützt wird. Diese haben aufgezeigt, wie dies in der Gemeinde Speicher umgesetzt werden kann. Der Gemeinderat hat auf dieser Grundlage entschieden, dass die Einführung

der Meteorwassergebühr basierend auf Art. 33, 37 und 39 des Abwasserreglements bereits per 1. Januar 2027 geplant und eingeführt wird. Mit der Umsetzung wurde die Abteilung Umwelt und Abwasser beauftragt. Die Totalrevision des Abwasserreglements aus dem Jahr 1998 wird im Anschluss an die Hand genommen.

## **Vergaben – Sanierung und Erweiterung Primarschule Buchen**

Basierend auf den gesetzlichen Grundlagen über das öffentliche Beschaffungswesen wurden folgende Vergaben im Einladungsverfahren durchgeführt. Der Gemeinderat konnte folgende Vergaben beschliessen:

<b>Arbeitsgattung</b>	<b>Unternehmen</b>
Wandschränke, Gestelle und dgl.	Kaufmann Oberholzer AG, Schönenberg
allg. Schreinerarbeiten	V. Burger AG, St.Gallen
Unterlagsboden/Hartbeton	Dörig Unterlagsböden AG, Oberegg

## **Pilzkontrollstelle für ein weiteres Jahr in Speicher**

Der Gemeinderat Speicher unterstützte im Jahr 2024 als Pilotbetrieb erstmalig die neue Pilzkontrollstelle in Speicher. Diese Initiative wurde von den qualifizierten Pilzkontrolleuren Johannes Leuthold und André Hafner, beide wohnhaft in Speicher und Mitglieder des Pilzvereins Appenzell, angeregt. Die neue Pilzkontrollstelle in Speicher schloss eine bestehende Lücke im Appenzellerland und der letztjährige Pilotbetrieb zeigte, dass diese grossen Anklang bei Pilzsammlern fand. Im Kontrollzeitraum vom 20. Juli bis 3. November 2024 wurden bei 115 Kontrollen insgesamt rund 94 Kilogramm Pilze kontrolliert. Von den kontrollierten Pilzen waren 27 kg ungeniessbar oder giftig.

Der Gemeinderat hat aufgrund der positiven Rückmeldungen entschieden, die Pilzkontrollstelle in Speicher ein weiteres Jahr zu unterstützen und verlängert die Vereinbarung. Entsprechend wurde ein Nachtragskredit in der Höhe von CHF 2'100.— zu Lasten des Voranschlage 2025 gesprochen.

Die Pilzkontrollstelle in Speicher soll wiederum von August bis Oktober 2025 jeweils sonntags zwischen 16.00 und 17.30 Uhr beim Demeterbetrieb Zellerhof, Steinegg 2 geöffnet sein. Die Pilze werden von den Pilzkontrollpersonen kostenlos kontrolliert. Weitere Informationen sind unter [www.pilzverein-appenzell.ch/pilzkontrollen/](http://www.pilzverein-appenzell.ch/pilzkontrollen/) zu finden.

## **Jahresrechnung 2024; fak. Referendum unbenutzt abgelaufen**

Die Jahresrechnung 2024 lag vom 2. Mai bis 2. Juni 2025 zur Durchführung des fakultativen Referendums öffentlich auf. Der Gemeinderat hat zustimmend davon Kenntnis genommen, dass die Referendumsfrist unbenutzt abgelaufen und die Jahresrechnung 2024 somit von den Stimmberechtigten genehmigt worden ist. Die Finanzverwaltung schliesst nun buchhalterisch das Rechnungsjahr definitiv ab.

## **Nächste Sitzungen**

Die nächsten Sitzungen finden am Mittwoch, 9. Juli 2025 und Mittwoch, 13. August 2025 statt. Eingaben und Anträge, die an diesen Sitzungen behandelt werden sollen, sind bis spätestens am Dienstag der Vorwoche an die Gemeindekanzlei (zuhanden des Gemeinderates) zu richten.

### **GEMEINDEKANZLEI SPEICHER**

Die Gemeindeschreiberin  
Michal Herzog